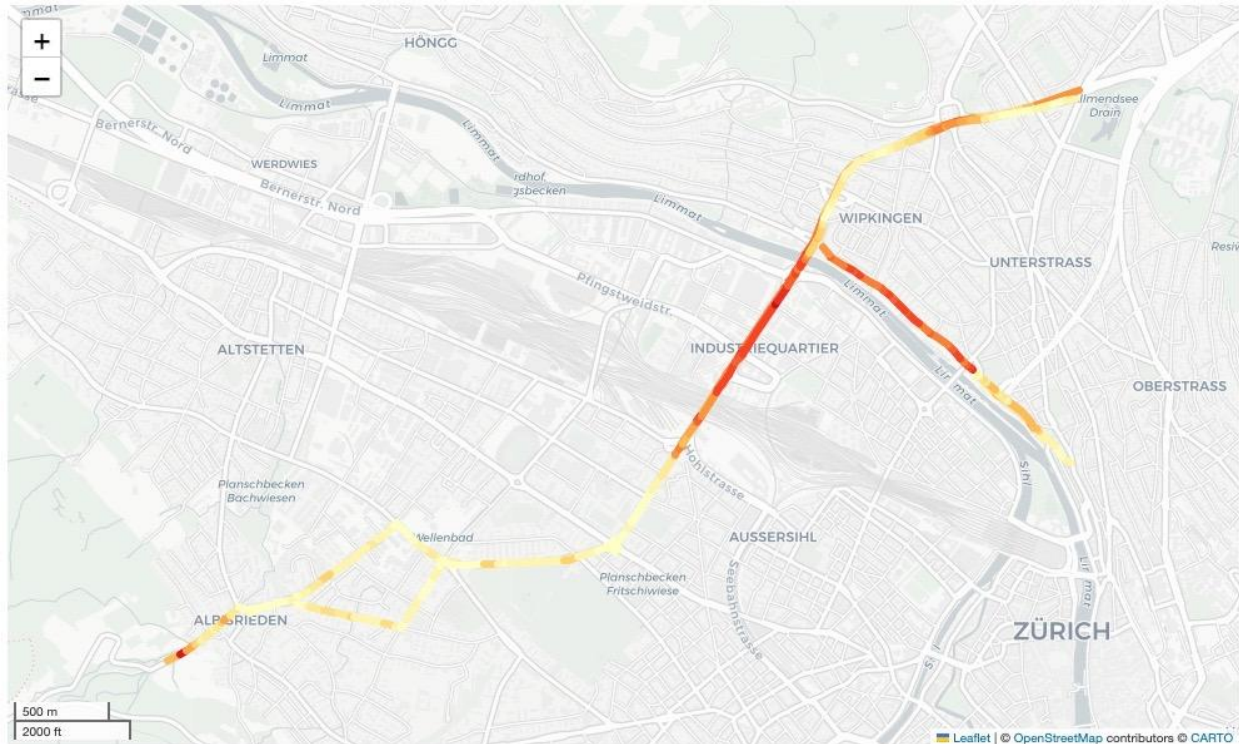


Nächtliche Tempo-Exzesse auf der Hardbrücke

(Neue) Verkehrsdaten zeigen, dass Tempo-30 bei Lärmschutz und etwas nützen könnte - vor allem nachts.



Visualisierung der drei Verkehrsachsen: Rosengartenstrasse, Wasserwerkstrasse sowie Albisriedenstrasse. (Visualisierung: Malte Aeberli)

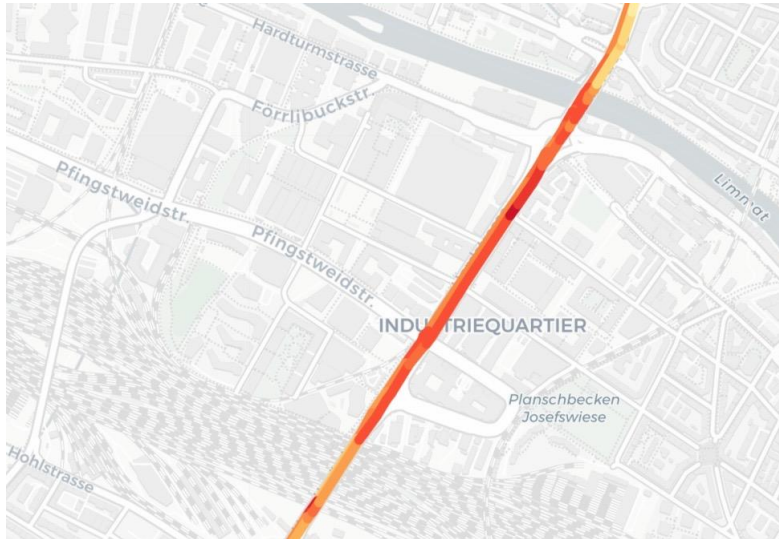
Story-Line

Der Zürcher Stadtrat will in den kommenden Jahren weitgehend auf allen Strassen Tempo-30 einführen. Insbesondere auf der Rosengartenstrasse und der Hardbrücke will die Stadt eine Temporeduktion - zumindest in der Nacht.

Dass das nötig sein könnte, zeigen Daten des Navigations-Anbieters Tomtom. Eine exklusive Auswertung zeigt, dass besonders nachts sowohl in 50er- und 30er-Zonen deutlich schneller gefahren wird als erlaubt.

In der Nacht donnert fast jedes zweite Auto zu schnell über die Hardbrücke. Insbesondere stadtauswärts fahren die Autos schneller. Auf einem Streckenabschnitt fährt sogar jedes 3. Auto 10 km/h zu schnell über die Brücke.

4 Storyline und weiteres Vorgehen

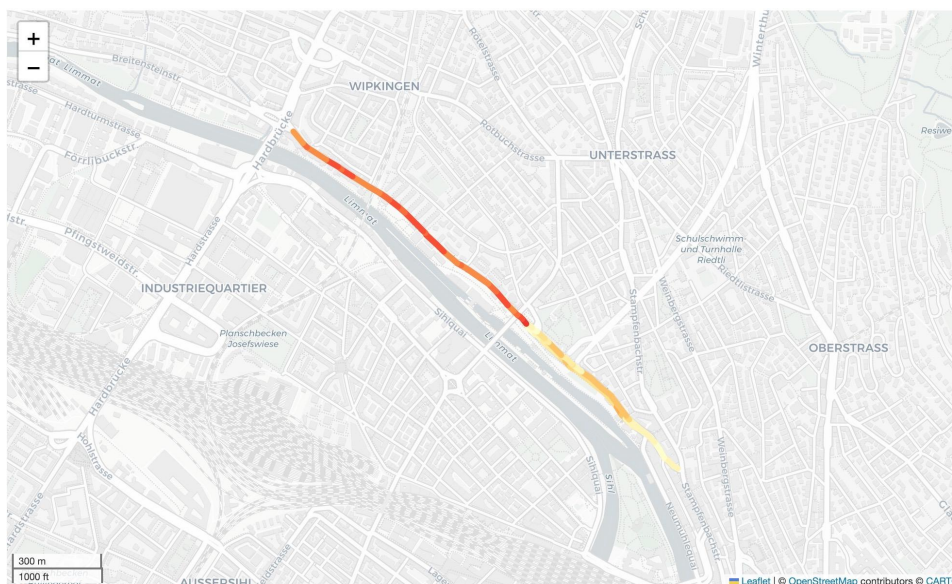


Für genauere Angaben die interaktive Karte im File3 anschauen.

Das sind die ersten kleinen Erkenntnisse, die sich aus der Karte herauslesen lassen. Für die Streckenabschnitte müssten noch rechnerische Vergleiche mit Pandas programmiert werden.

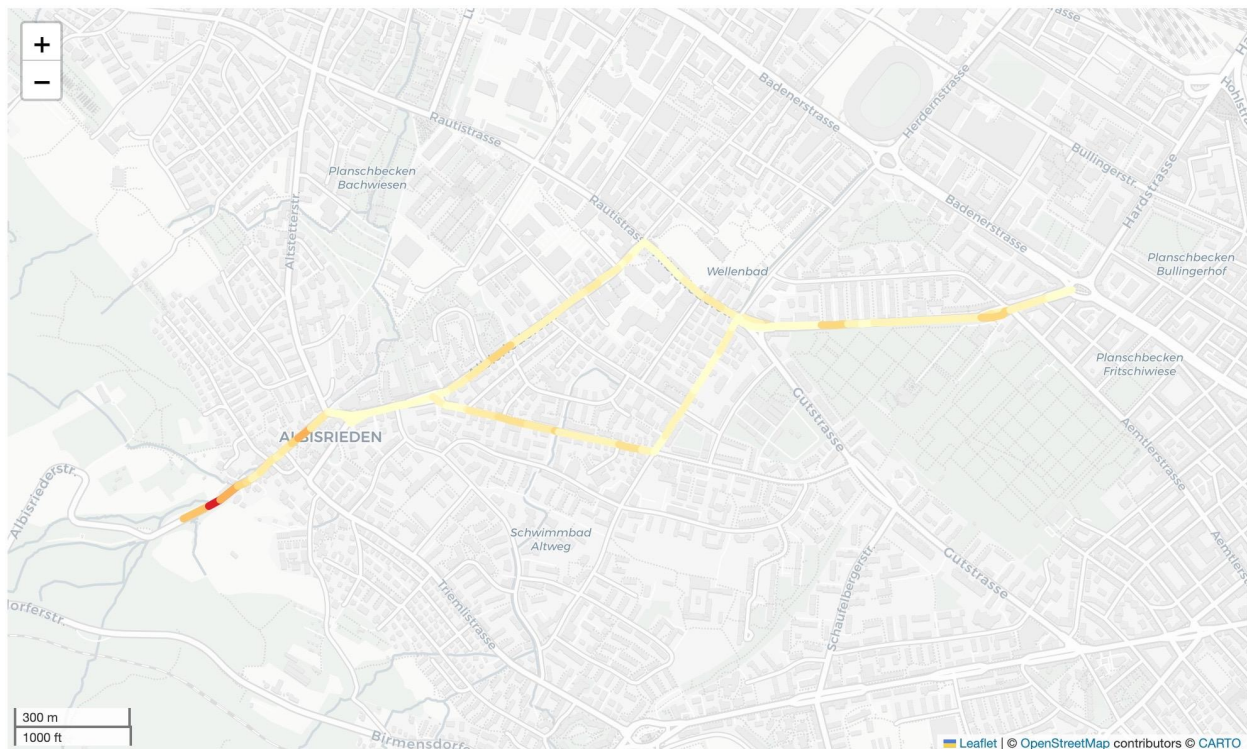
Dennoch geben die Karten erste Eindrücke, wie sich die Autofahrer auf den Streckenabschnitten verhalten. Die Auswertung zeigt, dass in der Nacht deutlich mehr Autos zu schnell fahren. (Recherche-These bestätigt).

Dass Tempo 30 eine gewisse (Lärmschutz-) Wirkung erzielt werden kann, zeigt ein Blick auf die Wasserwerkstrasse. Dort wurde Anfang 2021 auf gewissen Strassenabschnitten Tempo 30 eingeführt. Auch auf diesem Streckenabschnitt fahren sehr viele Autos zu schnell - allerdings die meisten innerhalb des Toleranzabzugs von 5 km/h.



4 Storyline und weiteres Vorgehen

Eher uninteressant erscheint dagegen die Albisriedenstrasse, wo kürzlich sehr viele Autos geblitzt wurden. Dort kam es kaum zu Tempo-Überschreitungen (siehe interaktive Karte).



Weiteres Vorgehen

Gespräch mit einem Verkehrsexperten, Anwohnern der Wasserwerkstrasse und der Hardbrücke mit szenischen Elementen sowie Politikern.

Ausserdem müssten die Rohdaten noch stärker in den Gesamtkontext Verkehrsberuhigung eingeordnet werden. Welche Auswirkung hat die Einführung von Tempo 30? Wie stark wird der Lärm reduziert und hilft das wirklich?

Erweiterungen

1. Bremsen vor fix installierten Blitzern. Das ist bereits auf der jetzigen Karte ersichtlich, die Zeit zur Abgabe war allerdings zu knapp, um diese noch einzuzeichnen.

Sobald der Zugriff auf die API gegeben ist, wäre eine Auswertung für die ganze Stadt beziehungsweise den ganzen Kanton denkbar.